

Digitaler Workflow

Zeitgemäße Diagnostik

Eine sichere Diagnose ist die Basis für den Erfolg einer Therapie. Deshalb legen Behandler großen Wert auf Praxis-Equipment, das sie auf höchstem technischen Standard bei ihren täglichen Aufgaben unterstützt. Doch so wie sich ein Zahnarzt heute nicht mehr nur auf bloße Fachkompetenz verlassen kann, um erfolgreich zu arbeiten, muss moderne Diagnostik ebenfalls Ansprüchen genügen, die über eine gute Bildqualität hinausgehen. Deshalb entwickelt Dürr Dental seit mehr als 70 Jahren Produkte, die mit den wachsenden Anforderungen an Praxischefs mithalten können.

Yvonne Haßlinger/Mannheim

■ **Ein Praxischef** muss viele Faktoren im Blick behalten, um steigendem Konkurrenzdruck, anspruchsvollen Patienten oder Auflagen des Gesetzgebers gerecht zu werden. Das heißt, moderne Diagnostik sollte möglichst auch den Workflow in der Praxis verbessern: Bedienerfreundlichkeit, Zeitmanagement, Flexibilität und Kompatibilität mit der Praxissoftware sind nur einige Gesichtspunkte, die hierbei eine Rolle spielen.

„Mit dem VistaSystem, unserem Komplettprogramm für digitale Diagnostik, setzen wir genau diese Vorgaben um“, so

Frank Kiesele, Leiter Produktmanagement Diagnostische Systeme bei Dürr Dental. „Wir befragen regelmäßig Zahnärzte und informieren uns so über ihre individuellen Bedürfnisse“, bestätigt Kiesele. Zum Tragen kommt diese Vorgehensweise beispielsweise beim Vista-Pano S, dem digitalen Panoramaröntgengerät aus der Vista-Familie. „Unsere Entwickler haben bei diesem Produkt ein Display integriert, das es ermöglicht, Einstellungen, die sonst am PC vorgenommen werden müssen, direkt am Gerät zu erledigen. Das ist generell anwenderfreundlicher und erspart dem

Team ganz konkret zusätzliche Wege“, fügt er hinzu. Ebenfalls nutzerfreundlich ist die neue Bildverarbeitungs-Software VistaSoft, welche die Farben der Oberfläche an die aktuelle Aufgabe anpasst. Wenn der Zahnarzt zum Beispiel Röntgenaufnahmen betrachtet, wird der Hintergrund automatisch grau angezeigt, während bei der Wiedergabe von Patientendaten das Display weiß unterlegt ist, weil so das Lesen der Informationen angenehmer ist.

Ceph-Modul für schnelle Fernröntgenaufnahmen

Darüber hinaus bietet Dürr Dental eine Weiterentwicklung

des VistaPano S. Durch die S-Pan Technologie, die aus einer Vielzahl paralleler Schichten die Bildbereiche selektiert, die der tatsächlichen Anatomie am besten entsprechen, erhält der Behandler besonders detailgetreue Aufnahmen für eine sichere Diagnostik. Ein weiterer Vorteil erwächst dem Zahnarzt dadurch, dass Wiederholungsaufnahmen entfallen, weil die S-Pan Technologie Fehlpositionierungen innerhalb vernünftiger Grenzen ausgleicht.

Das Anwendungsspektrum des VistaPano wird nun durch ein schnelles Ceph-Modul mit geringer Strahlendosis erweitert. Die Zeitersparnis bei der Aufnahme trägt außerdem zur Verbesserung des Workflows bei, denn eine laterale Ceph-Aufnahme nimmt lediglich 4,1 Sekunden in Anspruch. Auch die Strahlenexposition für den Patienten verringert sich durch die geringe Zeitspanne, zudem wird das Risiko einer Patientenbewegung reduziert. Eine Panoramaaufnahme ist in 7 Sekunden abgeschlossen.

Multikopf-Kamerasystem mit HD-Auflösung und Autofokus

Zu den durchdachten Lösungen von Dürr Dental gehört auch das Multikopf-Kamerasystem VistaCam iX HD. Durch den Autofokus kann der Cam-Wechselkopf das ganze Spektrum von Macro über normale intraorale Aufnahmen, bis hin zur extra-



Abb. 1

▲ **Abb. 1:** Das neue Ceph-Modul des VistaPano ermöglicht sämtliche Fernröntgenaufnahmen für eine sichere kieferorthopädische Diagnostik.



Abb. 2

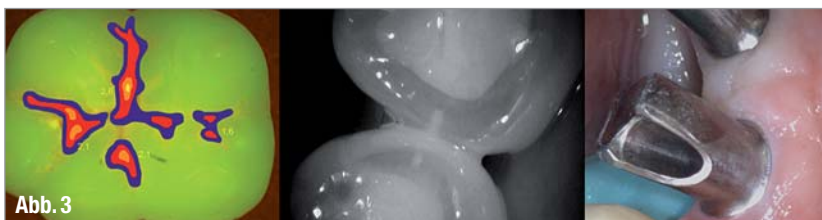


Abb. 3

▲ **Abb. 2:** Die anwenderfreundliche Imaging Software VistaSoft verfügt über zahlreiche Funktionen zur Bearbeitung und Präsentation digitaler Aufnahmen und verbessert den Workflow in der Praxis. ▲ **Abb. 3:** VistaCam iX HD liefert durch das Multikopfsystem nicht nur intra- und extra-orale Aufnahmen, sondern unterstützt den Zahnarzt auch bei einer strahlungsfreien Kariesdiagnostik – jetzt auch mit echter HD-Bildqualität.

oralen Aufnahme abdecken. Der Proof-Wechselkopf ermöglicht es dem Zahnarzt, Karies und Plaque auf Okklusal- und Glattflächen sichtbar zu machen, während der Proxi-Wechselkopf die Diagnose von Approximalkaries ohne Röntgenstrahlung

unterstützt. „Aus der Technologie für dieses Produkt haben sich zwei Kamerasysteme entwickelt“, sagt Kiesele. „Die VistaCam iX ist optimal für den Einsteigerbereich, mit tiefscharfem Fixfokus und Standard-Auflösung. Auf der IDS präsen-



Abb. 4

▲ **Abb. 4:** Ergonomisch und technisch auf höchstem Standard – das schlanke Design der VistaCam iX HD erleichtert dem Zahnarzt den Zugang zu den hinteren Molaren. Die verschiedenen Darstellungsmöglichkeiten von kariösen Prozessen helfen bei der Kommunikation mit dem Patienten.

tieren wir mit der HD-Ausführung nun auch ein entsprechendes High-End-Produkt“, fügt er hinzu.

Die im Paket enthaltene VistaSoft wertet die Aufnahmen des Proof-Wechselkopfes im Live-Modus aus, um Kariesläsionen sichtbar zu machen. Die Aktivität des Kariesbefundes wird dabei sowohl farblich als auch numerisch dargestellt, denn das violette Licht der LEDs regt Stoffwechselprodukte kariogener Bakterien an, die deshalb rot leuchten. Gesunder Schmelz wird hingegen von der Software grün aufgezeigt. Die farbliche Darstellung kariöser Erkrankungen ist unter anderem bei der Patientenberatung hilfreich. Der Proxi-Wechselkopf lässt den Zahnschmelz durch Infrarotlicht transparent erscheinen. Die Veränderung durch kariogene Bakterien tritt in der durchsichtigen Fläche optisch als helle Wolke hervor. Mit dieser Art der Darstellung schließt der Proxi-Wechselkopf eine Lücke, denn der Behandler verfügt nun über eine umfassende Kariesdiagnostik-Unterstützung ohne Röntgenstrahlung.

Vielseitige neue Imaging-Software

VistaSoft eröffnet Zahnärzten und Praxisteams darüber hinaus weitere Möglichkeiten. Auch bei der neuen Imaging-Software stand für Dürr Dental die Anwenderfreundlichkeit im Mittelpunkt, weshalb digitale Aufnahmen nun noch effektiver dargestellt und bearbeitet werden können.

VistaSoft ist mit praktisch allen aktuellen Röntgen-, Scanner- und Kamerasystemen von Dürr kompatibel. Über die Imaging App sind Bilddateien auch auf dem iPad verfügbar, was die Vernetzung in der Praxis erleichtert.

Das Dürr Dental Team freut sich bereits auf viele Besucher und interessante Gespräche auf der IDS 2015. ◀◀



KONTAKT

DÜRR DENTAL AG
 Höpfigheimer Straße 17
 74321 Bietigheim-Bissingen
 Tel.: 07142 705-0
 E-Mail: info@duerr.de
 www.duerrdental.com
IDS-Stand: 10.1, E030-G041